

Routenprüfung 2015

Schlussbericht von Pro Velo Graubünden

Der Kanton Graubünden und Pro Velo Graubünden haben am 1. Juli 2014 eine Leistungsvereinbarung Routenprüfung unterzeichnet. Pro Velo Graubünden hat gemäss dieser Vereinbarung die Routenprüfung im Mobilitätsbereich Mountainbike im Zeitraum Anfang Juli bis Ende September 2015 durchgeführt. Dabei wurden insgesamt neunzehn Mountainbikerouten nach den Vorgaben der Fachstelle Langsamverkehr kontrolliert. Dazu kam die Ersterfassung einer Mountainbikeroute in Bonaduz.

🚲 **Datenerfassung mit Tablets**

Die Mountainbike-Routen wurden wie letztes Jahr mit drei Tablets mit dem Programm RIKOLA (Routenentwicklung und Kontrolle Langsamverkehr) kontrolliert. Die Daten wurden somit zum zweiten Mal in Folge rein elektronisch erfasst. Die Tablets bewährten sich grossmehrheitlich bei den Routenprüfungen als gut handhabbar, einfach in der Bedienung und schnell in der Erfassung der Daten. Mängel bei der Datensicherung wurden von der Projektleitung mit dem Technischen Support laufend verbessert.

🚲 **Empfehlung**

Wir regen an, punktuelle Verbesserungen an RIKOLA an einer gemeinsamen Auswertung der Tablets-Datenerfassung mit den Routenkontrolleuren und der Projektleitung zu besprechen, um so mögliche Optimierungen in der Handhabung und im Erfassen der spezifischen Rubriken zu erreichen.

🚲 **Richtlinien und Handbuch**

Pro Velo Graubünden hat die Befahrer anhand der Richtlinien der FLV und anhand des Handbuchs „Wegweisung für Velos und Mountainbikes“ von SchweizMobil laufend instruiert.

🚲 **Befahrerin und Befahrer**

Folgende Personen haben für Pro Velo Graubünden die Mountainbike-Routen kontrolliert: Gian Franco Schneider, Thomas Oberholzer, Peter Göldi und Edi Röllli.

🚲 **Kontrolle Signalisation und Wege**

Die Kontrolle der Routen betraf die bestehende Signalisation und den Zustand der Wege. Dabei wurden die Mängel erfasst, mit Fotos dokumentiert und der Projektleitung gestellt. Ebenfalls wurden Massnahmen zur Behebung der Mängel vorgeschlagen. Einfache Korrekturen wie z.B. das Anziehen der Schrauben und Ausrichten der Signalisation oder das Zurückschneiden der Sicht behindernden Vegetation wurden gleich vor Ort erledigt. Die bestehenden Linienführungen vor Ort waren mit den Plangrundlagen zu vergleichen, welche auf SchweizMobil veröffentlicht sind. Abweichungen wurden dokumentiert und ebenfalls der Projektleitung gestellt.

🚲 **Geprüfte Routen**

Bei der Routenkontrolle 2015 wurden keine Velorouten (VL), dafür zweiundzwanzig Mountainbikerouten (ML) mit RIKOLA kontrolliert und eine Mountainbikeroute erstmals erfasst:

- ML 206 Stausee Nalps - Cavorgia
 - ML 208 Val Russein
 - ML 242 Albulatour
 - ML 324 Fideriser Heuberge
 - ML 327 Alp Meder
 - ML 328 Malfeis
 - ML 602 Runda Lai
 - ML 604 Bella-Vista-Lai
 - ML 205 Maighelshütte – Oberlappass
 - ML 207 Bostg
 - ML 246 Trin Digg – Crestasee
 - ML 248 Crap Masegn
 - ML 255 Brambrüesch-Tour
 - ML 258 Isla Sut
 - ML 261 Rhäzünser Rheinauen
 - ML 338 Zügenschlucht
 - ML 442 Engiadina Bassa
 - ML 645 Pischa
 - ML 646 Chörbschhorn
-
- Die Mountainbike-Route ML 256 Bonaduzer Wald wurde erstmals als gesamte Route kontrolliert. Dabei mussten alle Signalisations-Standorte und Wegoberflächen erfasst und dokumentiert werden.

🚲 **Auswertung der Mängelerfassung**

Die detaillierte Auswertung der mit RIKOLA erfassten Mängel zu den 23 Mountainbikerouten hat folgende Kennzahlen ergeben:

- Anzahl der erfassten Mängel insgesamt: 256
- Mängel zur Signalisation: 188
- Mängel zum Standort: 43
- Mängel zum Wegzustand: 10
- Abweichende Routenführung gegenüber SchweizMobil: 5
- Standort nicht im Inventar aufgeführt: 4
- Mängel, die direkt vor Ort behoben wurden: 6
- Länge aller Routen zusammen: 624 Km
- Anzahl der kontrollierten Routen: 20

Daraus ergibt sich, dass im Durchschnitt über alle Routen eine Beanstandung auf 2,438 Km festgestellt werden konnte. Pro Route wurden im Durchschnitt 12,8 Mängel rapportiert. 13 Routen liegen unter diesem Durchschnitt und 8 Routen liegen darüber.

Verband für die Interessen der Velofahrenden
Postfach 40 | CH-7403 Rhäzüns

info@provelogr.ch | www.provelogr.ch
Tel 081 641 22 87 | PC 70-3310-3

Bei einer Route konnte erfreulicherweise gar nichts beanstandet werden und eine Route schwang mit 57 Mängelpunkten oben aus. Dazu ist jedoch zu sagen, dass letztere mit 97 Km und drei Etappen auch mit Abstand die längste Route war. Die detaillierte Auswertung nach Mängelkategorien und Anzahl Mängelpunkten ist im Anhang beigelegt.

Die Rechnungsstellung von Pro Velo Graubünden für die Leistungen zur Routenprüfung 2015 erfolgte am 14. Dezember 2015 zuhanden der Projektleitung, Peter Oberholzer, Tiefbauamt Graubünden, Fachstelle Langsamverkehr. Pro Velo bedankt sich für den interessanten Auftrag.

Rhäzüns, 14. Dezember 2015
Edi Rölli, Geschäftsführer Pro Velo Graubünden

Beilage:
Qualitätskontrolle Mountainbike-Routen 2015 – Liste der Mängelerfassung

ML	Routen- nummer	Km	Anzahl Mängel					Total	
			Routenführung Abweichung zu SchweizMobil	Standort nicht im Inventar aufgeführt	Standortmangel	Signalisationsmangel	Wegzustand mangelhaft		Mangel vor Ort direkt beheben
	205	37				2			2
	206	28				1			1
	207	33				2			2
	208	44			6	9			15
	242	66			8	25			33
	246	21			6	7			13
	248	32				21			21
	255	27		4	11	7	3	3	28
	256	12				11	2	1	14
	258	8			1	7			8
	261	18			2	2			4
	324	23				4			4
	327	20				8			8
	328	12				0			0
	338	44				1	2		3
	442.1	36			1	22			23
	442.2	36			1	27			28
	443.3	25				6			6
	602	29	2		2	7			11
	604	18			3	13			16
	645	29	3			3			6
	646	26			2	3	3	2	10
20 Routen	624 Km		5	4	43	188	10	6	256

